

1455 September 5, Brixen.

Nr. 4510

NvK belehnt Hanns Jochl von Stertzing mit verschiedenen Lehen in Issingen, Schöneck, Aufbofen, Onach, Bruneck (ein Pallwagen), Antholz, Ellen (bei St. Lorenzen), Weitental, Gsies, Adelshausen, Reichperting, Harrasen, St. Stefansdorf und Terenten, welche Hans von seiner verstorbenen Frau Kathrein, Tochter des Jacob Zendlein von Bruneck, geerbt hatte.¹⁾ Er erhält die Lehen zu einem Drittel für sich selbst und zu zwei Dritteln anstatt seiner Söhne Lienhartten, Matheisen und Hannsen.

Kopie (gleichzeitig): BOZEN, StA, BA, BL I f. 327^v-328^r; f. 496^v-497^r.

¹⁾ *Vgl. die ursprüngliche Belehnung zu Lebzeiten der Ehefrau; Nr. 2814.*